

Oktober 2010

## GPS-Sportcomputer für Läufer

### Wie schnell? Wie weit? Auf welcher Strecke?

**Vor gut zehn Jahren begann der Siegeszug der Pulsuhren. Heute gibt es fast keinen Läufer mehr, der seine Herzfrequenz unterwegs nicht kontrolliert. Und immer mehr Athleten vertrauen auf Hilfe „von oben“ – auf die GPS-Technologie. Moderne Sportuhren fürs Handgelenk kombinieren die bewährte Herzfrequenz-Messung mit Geschwindigkeits- bzw. Distanzangaben per GPS-Signal. Man kann die Strecken mit allen Daten aufzeichnen, sie zu Hause am Computer anschauen oder sogar Freunden zusenden. Damit werden GPS-Sportcomputer zu hilfreichen Trainingspartnern, denen kein Kilometer entgeht und die für ein großes Plus an Motivation sorgen.**

Die Vorteile von GPS-Sportcomputern sind offensichtlich.

1. Im Gegensatz zur Streckenlängenmessung mit einem Laufsensoren („Foot Pod“) eignen sich GPS-basierte Geräte für ALLE Fortbewegungssportarten – neben dem Laufen auch fürs Radfahren, Nordic Walking, Inline Skating oder Langlauf, ja sogar das Wandern.
2. Man zeichnet auch die Strecke selbst auf – und eben nicht nur Herzfrequenz, Geschwindigkeit sowie Streckenlänge.
3. Alle Werte kann man auf den PC oder Mac übertragen, dort auswerten und grafisch darstellen.

In geschlossenen Gebäuden ist der Einsatz mangels Signalempfang nicht möglich. Für Garmin GPS-Trainingscomputer gibt es daher optional auch Laufsensoren, damit man auch die Kilometer auf dem Laufband in seiner Statistik erfassen kann.

Die Verwendung von GPS-Trainingscomputern ist denkbar einfach. Einschalten, warten bis das Gerät Satellitenempfang hat (das dauert in der Regel keine Minute), Stoppuhr starten und los geht's! Distanz, Geschwindigkeit, Höhe, Herzfrequenzdaten (sofern ein Brustgurt angelegt ist) und die Strecke selbst werden automatisch aufgezeichnet. Alle Angaben kann man während des Trainings ablesen, speichern und zur Auswertung auf den PC oder Mac übertragen.

Marktführer bei GPS-Laufcomputern ist nach eigener Einschätzung Garmin. Alle Garmin-Geräte bestechen mit einer hohen Empfangsempfindlichkeit und –genauigkeit. Und vor allem gelingt es dem Navigationsspezialisten, die gesamte Elektronik in die Uhr selbst einzubauen. Derzeit bietet Garmin sechs Modelle für Läufer an:



Garmin beim **Frankfurt-Marathon 2010** in Halle 1.2 am Stand H45



#### Info: GPS-Technologie

GPS bedeutet „Global Positioning System“, ein System zur Navigation mit Hilfe von Satellitensignalen. 1978 wurden die ersten Satelliten ins All geschossen – damals zu rein militärischen Zwecken. Heute umkreisen 32 dieser Satelliten die Erde und senden ihre Signale herab. Das GPS-Gerät empfängt die Signale und berechnet daraus auf weniger Meter genau die aktuelle Position.

Die GPS-Technologie wird heute alltäglich in der Seefahrt, Luftfahrt, zur Straßennavigation, auf Reisen und Expeditionen, aber auch im Sport und der Freizeit eingesetzt.

Bis zur Jahrtausendwende hatte das US-Militär eine „künstliche Ungenauigkeit“ eingeschaltet. Heute ist die Positionsbestimmung auch mit den einfachsten Geräten so präzise und schnell, dass einem das Navi im Auto in Echtzeit die Abbiegehinweise gibt.

Der **Garmin Forerunner 110** ist der unkomplizierte Einstieg in die Welt der GPS-Sportcomputer. Er wendet sich an Sportler, denen **einfache Bedienung** das Allerwichtigste ist: Einschalten, warten bis das Gerät GPS-Empfang hat, Start drücken – und los geht's. Wer zu Hause die gespeicherten Daten auf den PC oder Mac überträgt, wird mit Freunden feststellen, dass der 110er eine Fülle von Informationen aufzeichnet. Es gibt ihn in mehreren Versionen und Designs für Männer und Frauen bereits ab 179,- Euro (UVP).



Der **Forerunner 210** (UVP 249,- Euro) ist sozusagen der große Bruder des 110 – aber immer noch in dem gleichen superkleinen Gehäuse! Der Funktionsumfang dagegen zeigt, dass er sich an ambitionierte Sportler wendet: frei konfigurierbare Trainingszonen, einstellbarer Herzfrequenzalarm, kompatibel mit dem Laufsensord (optionales Zubehör). Auch die Auswertung des Wintertrainings auf dem Laufband wird dadurch problemlos möglich.

Der **Forerunner 305** ist eigentlich der Vorläufer des 310XT, aber Garmin behält ihn weiterhin im Programm. Wegen seines extrem guten Preis-Leistungsverhältnisses ist er das bestverkaufte Modell. Er bietet alle wesentliche Funktionen: Geschwindigkeits- und Distanzmessung, Pulskontrolle, Trackaufzeichnung, Training mit Virtual Partner, sowie Speicherung und Übertragung aller Daten. (UVP 249,- Euro)



Die Modelle **Forerunner 405 und 405CX** wurden für Läufer entwickelt, die ein Gerät mit sehr breitem Funktionsumfang mit der Optik einer echten Uhr (runde Anzeige) suchen. Bedient werden sie über zwei Druckknöpfe sowie den berührungsempfindlichen Touch Ring. Der Funktionsumfang entspricht dem des Forerunner 305. Das Modell 405CX verfügt zusätzlich über eine sehr genaue Berechnung des Kalorienverbrauchs auf Basis der Herzfrequenzvariabilität. (UVP 299,- / 399,- Euro)

Der **Forerunner 310XT** ist das Topmodell von Garmin. Er bietet einen enormen Funktionsumfang und kann praktisch „alles“. Er ist sogar wasserdicht bis 50 Meter – ein Traum für Triathleten – und hat neben dem akustischen Alarm auch einen Vibrationsalarm, der garantiert niemand auf die Nerven geht. Und wie bei allen Geräten ist es möglich, das GPS auszuschalten, und das Gerät einfach als Uhr zu tragen. (UVP ab 349,- Euro).



Wolfgang Doleschel ist Product Manager Sport & Fitness bei Garmin und selbst begeisterter Nutzer der GPS-Technologie für Ausdauersportler. Er sagt: „Die Absatzzahlen entwickeln sich bei uns fast explosionsartig entwickelt. Wir gehen davon aus, dass GPS-Sportcomputer schon bald zur Standardausrüstung eines jeden Ausdauersportlers gehören. So wie vor einigen Jahren Pulsuhr und Fahrradtachometer ihren Siegeszug antraten, zieht jetzt die GPS-Technologie ein. Die jüngsten Geräte bieten einen tollen Funktionsumfang und sind dennoch einfach zu bedienen. Doch vor allem machen sie Spaß und sorgen für zusätzliche Motivation!“

Mehr Informationen unter <http://www.garmin.com/de/products/sport/>

**Download von High-Res Bilddaten für die Medien:**

Foto Laufen [http://www.K-G-K.com/download/Garmin\\_Running\\_Forrunner110\\_Closeup\\_HR.jpg](http://www.K-G-K.com/download/Garmin_Running_Forrunner110_Closeup_HR.jpg)

Bilder aller **Geräte** (image- und Produktfotos) gibt es unter <http://www.garminonline.de/presse/bilder/produktfotos/sport/index.php>

Weitere Informationen, High-Res Bilddaten sowie einen RSS Feed für die Medien gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>

## Über Garmin



Garmin ist globaler Marktführer im Bereich mobiler Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. 1989 von Gary Burrell und Dr. Min Kao (Garmin) gegründet, zählt das Unternehmen mit aktuell über 8.500 Mitarbeitern und Standorten in den USA, Taiwan und Europa zu den erfahrensten Herstellern im Bereich GPS-Technologie. Charakteristisch für Garmin ist, dass sowohl Entwicklung als auch Produktion inhouse erfolgen. Dies trägt entscheidend zur Sicherung des hohen Qualitätsstandards bei. Produkte für die Luftfahrt fertigt Garmin in der weltweiten Firmenzentrale in Olathe, Kansas, USA. Alle Consumer-Electronic-Produkte für die Bereiche Straßennavigation, Outdoor, Sport und Marine werden in den drei Garmin Produktionsstätten Shijr, Jhongli und LinKou in Taiwan hergestellt.

Weltweit beschäftigt Garmin über 1.000 Ingenieure und sichert so die hohe technische Kompetenz innerhalb des Unternehmens. Von 1989 bis heute wurden weltweit bereits über 66 Millionen Garmin Navigationsgeräte verkauft. Garmin ist seit Gründung des Unternehmens profitabel.

In Europa ist Garmin mit eigenen Büros in Southampton, München, Paris, Barcelona, Mailand, Lissabon, Graz, Brüssel, Lohja und Kopenhagen vertreten. In den anderen europäischen Ländern vertritt Garmin seine Produkte über Exklusivimporteure, die auch für den Service und Support im jeweiligen Land verantwortlich sind. Für den deutschen Markt zuständig ist die Garmin Deutschland GmbH mit Sitz in Gräfelfing bei München. Dort sind aktuell fast 100 Mitarbeiter in den Bereichen Marketing, Vertrieb, Produktmanagement, Kartografie sowie Händler- und Endkundensupport beschäftigt. Die Belieferung der deutschen Händler erfolgt über das Garmin-eigene Logistik Center bei München.

**Pressekontakt „Outdoor“, „Sports“ und „Marine“:**

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation  
Benedikt Braun, Till Gottbrath  
Ungererstr. 161  
D-80805 München  
Tel.: 089-30 76 66-3  
Fax: 089-30 76 66-50  
E-Mail: [info@k-g-k.com](mailto:info@k-g-k.com)

**Unternehmenskontakt:**

Garmin Deutschland GmbH  
Marc Kast  
Lochhamer Schlag 5a  
D-82166 Gräfelfing  
Tel.: 089-85 83 64-925  
Fax: 089-85 83 64-45  
E-Mail: [marc.kast@garmin.com](mailto:marc.kast@garmin.com)